

Colour Touch Screen

H/L 4684 - AM 5864

Gebrauchsanweisungen



1. Einleitung	5	3. Personalisierung	55
■ Der Touch Screen	6	■ Setup	56
✓ Allgemeine Beschreibung	6	✓ Wecker	56
✓ Die Homepage	6	✓ Bip	58
✓ Die Seite der Funktionen	7	✓ Uhr	58
✓ Die Navigationspfeile	7	✓ Display	59
✓ Die Default-Seite	8	✓ Passwort	63
		✓ Version	64
2. Gebrauch	9		
■ Die Anwendungen	10		
✓ Beleuchtung	11		
✓ Automation	13		
✓ Tor (Beleuchtung/Videogegensprechanlage)	14		
✓ Szenarien	17		
✓ Geplante und hochentwickelte Szenarien	19		
✓ Temperaturregelung + Klimatisierung	22		
✓ Diebstahlschutz	32		
✓ Schalldiffusion	34		
✓ Multikanal-Schalldiffusion	37		
✓ Multimediale Optionen	39		
✓ Videogegensprechanlage	44		
✓ Energieverwaltung	45		

Einleitung

- Der Touch Screen
 - ✓ Allgemeine Beschreibung
 - ✓ Die Homepage
 - ✓ Die Seite der Funktionen
 - ✓ Die Navigationspfeile
 - ✓ Die Default-Seite



1 Einleitung

Der Touch Screen

✓ Allgemeine Beschreibung

Der farbige Colour Touch Screen eine Steuerung dar, die die zentralisierte Verwaltung aller MY HOME Funktionen auf einfache und intuitive Weise gestattet.

Berührt man mit einem Finger die Symbole des großen Displays, kann man die verschiedenen My Home Funktionen durchführen, wie z.B.: die Treppenlicht- und Schlossaktuatoren steuern, voreingestellte Szenarien abrufen, die Temperatur in den Temperaturregelungsbereichen einstellen, die Diebstahlschutzanlage ein- und ausschalten, die Schall-diffusionsanlage verwalten, die Priorität der von der Stromlastkontrolle verwalteten Haushaltsgeräte forcieren und vieles mehr.

Der Touch Screen ist immer eingeschaltet und aktiv; die Rückbeleuchtung des Displays schaltet ein, sobald der Bildschirm berührt wird.

Alle Navigationsseiten des Touchscreens werden erstellt und vom Installateur den MY HOME Funktionen der vorhandenen Anlage nach den Bedürfnissen des Benutzers angepasst.

Die Navigationsseiten, die im vorliegenden Handbuch abgebildet sind, dienen nur als Beispiel.

✓ Die Homepage

In der Homepage sind die Symbole enthalten, die die zur Verfügung stehenden Anwendungen darstellen sowie das Symbol Setup (immer vorhanden). Während der Programmierung können weitere Informationen eingefügt werden wie Datum, Stunde oder Temperatur (das Einrichten dieser Informationen ist von dem zur Verfügung stehenden freien Platz abhängig).

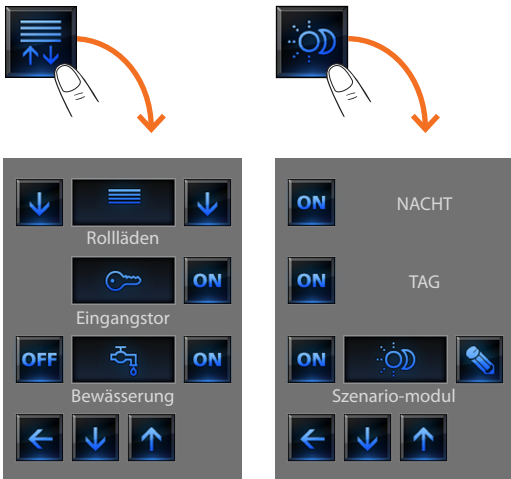
Für weitere Informationen, wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur.



✓ Die Seite der Funktionen

Von der Homepage aus wird durch Anwählen der gewünschten Anwendung, die Seite der Funktionen abgerufen.

Um ein Licht einzuschalten, die Rollläden der Wohnung zu öffnen oder ein Szenario zu aktivieren genügt es das entsprechende Steuerungssymbol zu berühren.

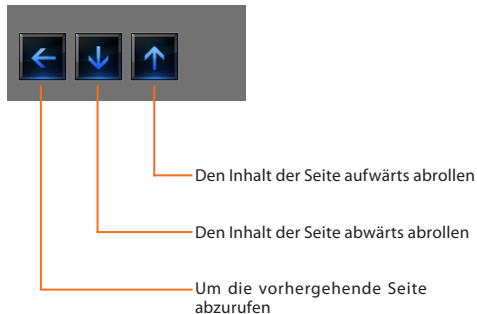


Beispiel Seite Automation

Beispiel Seite Szenarien

✓ Die Navigationspfeile

Die Pfeile die im unteren Displaybereich angezeigt werden, haben folgende Funktionen:



In einigen Seiten ist eine vierte Taste enthalten, mit welcher besondere Funktionen durchgeführt werden können.



1 Einleitung

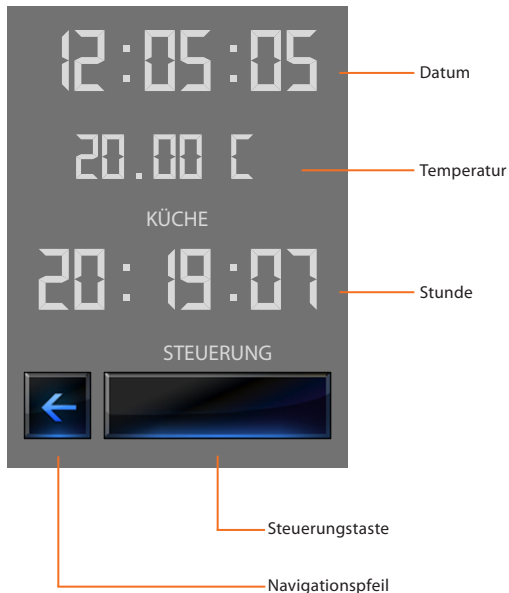
✓ Die Default-Seite

Mit der Konfigurationssoftware TiDisplayColorIP kann man eine Default-Seite definieren, die am Display angezeigt wird, nachdem eine Zeit inaktiv verlaufen ist.

Der Installateur kann z.B. als Default-Seite die Homepage oder eine der Seiten der Anwendungen wählen oder er kann auch eine neue Seite mit den Informationen wie Stunde, Datum und Temperatur einrichten. Stunde, Datum und Temperatur können aber auch drei Mal eingefügt werden, um drei verschiedene Bereiche zu überwachen.

Im unteren Bereich der Seite befindet sich, abgesehen von den Navigationspfeilen (mit denen man auf die Homepage zurückgehen kann), ein Symbol durch welches eine Steuerung durchgeführt werden kann. Für weitere Informationen betreffend die Konfiguration der Steuerung, wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur.

Wenn bei der Konfiguration diese Seite nicht aktiviert worden ist, wird am Display die Homepage angezeigt.



Gebrauch

■ Die Anwendungen

- ✓ Beleuchtung
- ✓ Automation
- ✓ Tor (Beleuchtung/Videogegensprechanlage)
- ✓ Szenarien
- ✓ Geplante und hochentwickelte Szenarien
- ✓ Temperaturregelung + Klimatisierung
- ✓ Diebstahlschutz
- ✓ Schalldiffusion
- ✓ Multikanal-Schalldiffusion
- ✓ Multimediale Optionen
- ✓ Videogegensprechanlage
- ✓ Energieverwaltung



2 Gebrauch

Die Anwendungen

Über den Touch Screen können folgende Anwendungen des Systems verwaltet werden:

	Szenarien		Temperaturregelung 99 Zonen + Klima.
	Beleuchtung		Temperaturregelung 4 Zonen + Klima.
	Automation		Geplante und hochentwickelte Szenarien
	Klimatisierung		Videogegen- sprechanlage
	Lastverwaltung		Schalldiffusion
	Überwachung der Anlage		Multikanal- Schalldiffusion
	Anzeige Verbrauch/ Produktion		Diebstahlschutz

Das Symbol Setup, das in der Homepage immer vorhanden ist, gestattet es die Seite der Einstellungen des Touchscreens abzurufen (Wecker, Bip, Uhr usw.).



Für weitere Informationen, siehe Kapitel „Personalisierung“.

✓ Beleuchtung

Mit dieser Funktion kann man einzelne Lichter oder eine Gruppe von Lichtern ein-/ausschalten und einstellen.

Das Symbol  Beleuchtung berühren.

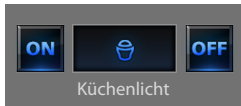
Am Display wird die Seite angezeigt in der die Lichter enthalten sind, die gesteuert werden können.



Je nach Programmierung können am Display sieben unterschiedliche Steuerungen angezeigt werden:

Einzelnes Licht

Mit dieser Steuerung kann man ein einzelnes Licht ein und ausschalten.



Lichtgruppe

Mit dieser Steuerung kann man gleichzeitig mehrere Lichter ein- und ausschalten.



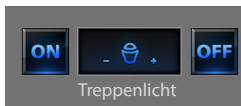
Dimmer

Mit dieser Steuerung kann man ein Licht mit Helligkeitsregler ein- und ausschalten und regeln.

Die Regelung erfolgt durch das Symbol - und +, die Helligkeit wird graphisch dargestellt.

Je nach dem was für ein Dimmer installiert ist (10 oder 100 Niveaus), wird die Helligkeit durch ein- bzw. ausgeschaltete Kästchen (10 Niveaus) oder durch Kästchen mit abnehmender Helligkeit (100 Niveaus) dargestellt.

Falls das Licht nicht funktionieren oder nicht angeschlossen sein sollte, wird eine kaputte Birne angezeigt.



Schwaches Licht



Dimmer 100 oder 10 Niveaus zu 90% eingeschaltet



Defekt

2 Gebrauch

Dimmer-Gruppe

Mit dieser Steuerung kann man gleichzeitig mehrere Lichter mit Helligkeitsregler ein- und ausschalten und regeln.

Die Regelung erfolgt durch das Symbol – und +; die Helligkeit wird graphisch nicht dargestellt. Die Dimmer der Gruppe können auch unterschiedlich eingestellt sein; daher wird durch Erhöhen oder Verringern des Niveaus jeder Dimmer ab seiner aktuellen Einstellung geregelt.



Zeitgesteuertes Licht mit fest vorgegebenen Zeiten

Mit dieser Steuerung kann man ein Licht **ON** einschalten und die Schaltzeit über das Symbol einstellen.



Zeitsteuerung mit fest vorgegebenen Zeiten aktiv



Zeitsteuerung mit fest vorgegebenen Zeiten nicht aktiv

Die Zeit kann folgendermaßen eingestellt werden:

fest: 7 unterschiedliche nicht veränderbare Zeiten.

konfigurierbar: 20 Zeiten, die über die Software konfiguriert werden können

Zeitgesteuertes festes Licht

Mit dieser Steuerung kann man ein Licht **ON** nur für die Zeit einschalten, die durch die Konfigurationssoftware eingestellt worden ist.

Das Symbol zeigt in Prozent an, wie viel Zeit bis zum Ausschalten übrig bleibt.

Das Symbol zeigt den Betriebsstatus der Zeitsteuerung an.



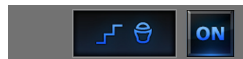
Zeitsteuerung mit fest vorgegebenen Zeiten nicht aktiv



Zeitsteuerung mit fest vorgegebenen Zeiten aktiv (bis zum Ausschalten muss noch die Hälfte der Zeit vergehen)

Treppenlicht

Mit dieser Steuerung kann man die Funktion Treppenlicht der Videogegensprechanlage aktivieren.



✓ Automation

Hiermit kann man Rollläden, Tore, Schlösser usw. steuern.

Das Symbol  Automationen berühren.

Am Display wird die Seite angezeigt in der die Automationen enthalten sind, die gesteuert werden können.



Um die Automation sofort identifizieren zu können, sind sie durch entsprechende Symbole einzeln und je nach Gebrauch der Automation gekennzeichnet.



2 Gebrauch

Vorhang – Rollläden – Tor – Schwingtor

Mit diesen Steuerungen kann man mit einer einfachen Fingerberührung Vorhänge auf- und zuziehen, Rollläden öffnen und schließen usw. Je nach der Programmierung vom Installateur vorgenommen wurde, kann der Betrieb auf zwei Weisen erfolgen:

Sicherer Modus

Das Öffnen und Schließen erfolgt solange man das entsprechende Symbol berührt; das Symbol wechselt auf die Bewegungsanzeige. Durch Loslassen des Symbols wird der Vorgang automatisch gestoppt.

Beispiel für einen sicheren Modus

Solange man das Symbol gedrückt hält, öffnet sich der Vorhang



Sobald man den Finger wegnimmt, hält der Vorhang an




Solange man das Symbol gedrückt hält, schließt sich der Rollläden



Sobald man den Finger wegnimmt, hält der Rollladen an



Normaler Modus

Das Öffnen und Schließen beginnt wenn das entsprechende Symbol berührt wird; während der Bewegung wechselt das Symbol auf das Symbol Stop und zeigt die laufende Bewegung an. Um die Bewegung anzuhalten, das Symbol  berühren.

Beispiel für einen normalen Modus

Durch Berühren des Symbols wird das Tor geöffnet



Um die Bewegung anzuhalten, Stop drücken




Durch Berühren des Symbols wird die Garage geschlossen



Um die Bewegung anzuhalten, Stop drücken




✓ Tor (Beleuchtung/Videogegensprechanlage)

Das Öffnen und Schließen beginnt wenn das Symbol  berührt wird. Die Bewegung hält automatisch an, wenn das Tor den Endanschlag erreicht hat.

Gruppe von Automationen

Diese Steuerung ermöglicht es gleichzeitig mehrere Automationen zu aktivieren, wie z.B. alle Rollläden der Wohnung durch eine einzige Berührung öffnen oder schließen.

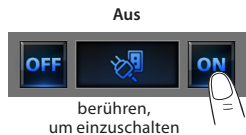
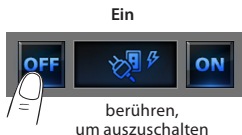
Die Bewegung wird aktiviert, wenn eines der „Pfeil“-Symbole berührt wird; um die Bewegung zu stoppen,  berühren.



Gesteuerte Steckdose

Diese Steuerung, die durch eine Steckdose dargestellt ist, ermöglicht es ein allgemeines Gerät wie ein Haushaltsgerät oder sonstige Geräte ein- und auszuschalten.

Das Symbol zeigt auch in diesem Fall den Status des Geräts an.




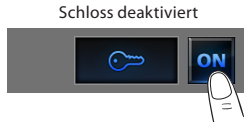
Ventilator

Mit dieser Steuerung kann man einen Ventilator ein- und ausschalten. Das Symbol zeigt an ob der Ventilator aktiviert ist.



Schloss

Durch Berühren das Symbol  wird das elektrische Schloss aktiviert. Diese Steuerung funktioniert wie ein Druckknopf; das Schloss bleibt so lange aktiviert wie das Symbol berührt bleibt und wird deaktiviert wenn das Symbol losgelassen wird. Falls die Steuerung das Schloss einer Videogegensprechanlage steuert, wird die Aktivierungszeit während der Schlosskonfiguration festgelegt.



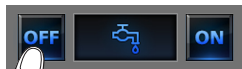
2 Gebrauch

Bewässerung

Mit dieser Steuerung kann man die Bewässerungsanlage ein- und ausschalten.

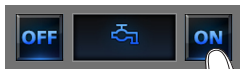
Das Symbol zeigt an ob die Bewässerungsanlage aktiviert ist.

Ein



berühren,
um auszuschalten


Aus



berühren,
um einzuschalten


✓ Szenarien

Hier können die Szenarien aktiviert werden, die zuvor in einer oder in mehreren „Szenarien-Zentralen“ oder in den „Szenariomodulen“ des My Home Systems gespeichert worden sind.

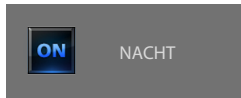
Das Symbol  Szenarien berühren.

Am Display wird die Seite angezeigt in der die Szenarien enthalten sind, die aktiviert werden können.



Das Symbol  berühren, um das Szenario zu aktivieren.

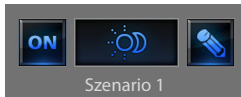
Szenario der Szenario-Zentrale




Mit dieser Steuerung kann man ein Szenario der Szenario-Zentrale aktivieren.

Sollen die Einstellungen des Szenarios an der Zentrale geändert werden, so kann dies problemlos erfolgen; der Touch Screen wird danach das neu eingestellte Szenario durchführen.


Szenario des Szenariomoduls



Mit dieser Steuerung kann man ein Szenario des Szenariomoduls aktivieren.

Durch Drücken des Symbols  werden neue Symbole angezeigt, die es gestatten ein Szenario zu löschen oder ein neues je nach Betriebsart des Szenariomoduls einzurichten.



Wenn das Symbol  nicht angezeigt wird, ist das Szenariomodul blockiert.

2 Gebrauch

Neues Szenario erstellen



Das Symbol berühren, um das neue Szenario zu programmieren.



Das Symbol berühren, um die Programmierung zu beenden.



Das Symbol berühren, um das Szenario-Menü mit den eigenen Einstellungen wieder abzurufen.

Ein Szenario löschen



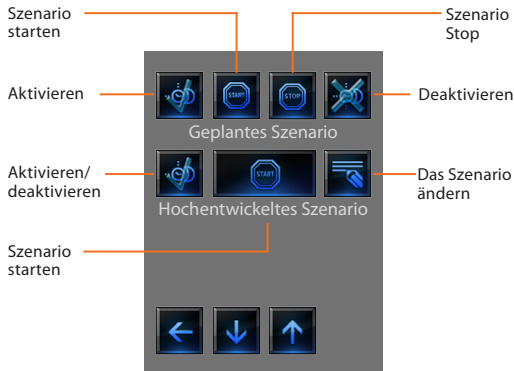
Wenn Sie ein selbst eingerichtetes Szenario löschen möchten, berühren Sie das Symbol.

✓ Geplante und hochentwickelte Szenarien

Über diese Anwendung kann man je nach der vom Installateur vorgenommenen Konfiguration und den personalisierten MY HOME Funktionen der Anlage, die hochentwickelten und geplanten Szenarien steuern (maximal 20).

Das Symbol  „geplante und hochentwickelte Szenarien“ berühren.

In dieser als Beispiel aufgeführten Seite, werden beide Funktionen angezeigt: Geplantes Szenario und hochentwickeltes Szenario.



Geplantes Szenario

Dieses Szenario ermöglicht es eine Gruppe von Steuerungen nach einem oder mehreren Ereignissen oder zu einer bestimmten Zeit zu senden.

Es können bis zu 20 der 300 im Szenario-Programmierer konfigurierten Szenarien verwaltet werden.

Für dieses Szenario sind die vier Ereignisse folgende:

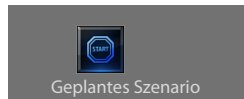
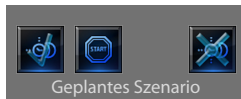
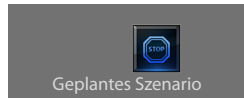
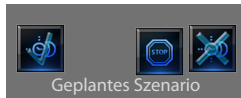
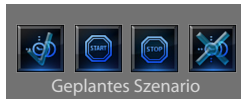
- **Szenario aktivieren** - **Szenario deaktivieren**

Es handelt sich um Steuerungen mit denen das Szenario aktiviert/deaktiviert werden kann, ohne es zu betreiben. Ist ein Szenario aktiviert und ist die Aktivierungsbedingung gegeben, so werden die Aktionen des Szenarios durchgeführt.

- **Start** - **Stop**

Dies sind die Steuerungen um das Szenario unabhängig von der programmierten Bedingung zu starten und zu stoppen.

Konfigurationsbeispiele



2 Gebrauch

Hochentwickeltes Szenario

Dieses Szenario ermöglicht es eine Steuerung zu einer bestimmten Zeit und nach einem bestimmten Ereignis zu senden.

Es können bis zu 20 Szenarien erstellt werden.

Für dieses Szenario sind die zwei Ereignisse folgende:

- **Szenario aktivieren/deaktivieren**

Es handelt sich um Steuerungen mit denen das Szenario aktiviert/deaktiviert werden kann, ohne es zu betreiben. Ist ein Szenario aktiviert und ist die Aktivierungsbedingung gegeben, so werden die Aktionen des Szenarios durchgeführt.

- **Start**

Steuerung um das Szenario zu forcieren.

Hochentwickeltes Szenario aktiviert



Hochentwickeltes Szenario deaktiviert



Die zweite Bedingung „**Bedingung der Vorrichtung**“ kann mit dem Status eines Lichts, eines Dimmers, einer Temperatursonde oder mit einem Verstärker der Schalldiffusionsanlage verbunden werden.


Beispiel eines hochentwickelten Szenarios:

Die Gartenbewässerungsanlage (Ereignis/Aktion)

wird nur um 20 Uhr 19 (Stundenplan)

und wenn die Sonde 23°C gemessen hat (Bedingung der Vorrichtung), eingeschaltet.


Stundenplan ändern

Um den Stundenplan zu ändern  berühren.



Es wird folgende Seite angezeigt:

Die Pfeile verwenden, um die gewünschte Zeit einzustellen

Mit  bestätigen.



Szenario „Stundenplan“



Szenario „Stundenplan“ +
„Bedingung der Vorrichtung“

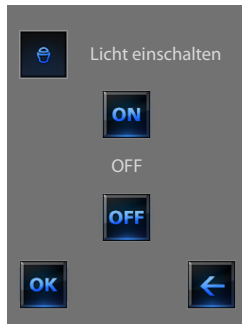
Bedingung der Vorrichtung ändern

Wenn eine „Bedingung der Vorrichtung“ konfiguriert worden ist, ist in der Seite zur Änderung des „Stundenplans“ der Pfeil angezeigt, durch den eine der nachfolgenden Seiten abgerufen werden kann:



Bedingung Lichtstatus

Status des entsprechenden Lichts ändern. Um das Szenario zu starten kann entweder der Status ON (ein) oder OFF (aus) eingegeben werden.



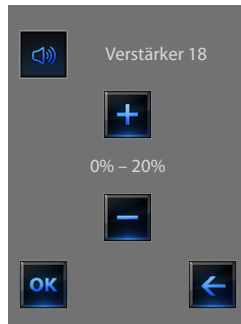
Bedingung Dimmerwert

Regelungswert des Dimmers ändern. Die zugelassenen Werte sind: Off, 20% bis 100% stufenweise um 20% verstellbar.



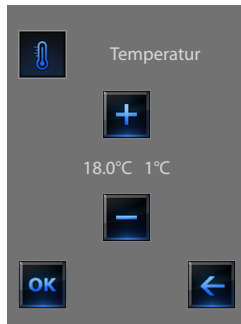
Bedingung Audiowert

Audiowert des Verstärkers ändern. Die zugelassenen Werte sind 0% bis 100% und sind stufenweise um 20% und 30% verstellbar.



Bedingung Temperaturwert

Temperaturwert der Sonde ändern. Die zugelassenen Werte sind -5,0°C bis 50,5°C und sind stufenweise um 0,5°C verstellbar.



2 Gebrauch


✓ Temperaturregelung + Klimatisierung

Mit diesem Steuerbefehl kann die Temperatur im ganzen Haus unter Kontrolle gehalten werden. Die Temperatur der einzelnen Zonen kann nach Bedarf reguliert werden. Wenn eine Klimaanlage vorhanden ist, können alle Split-Geräte, d.h. die jeweilige Temperatur, Drehzahl des Lüfters usw. einzeln gesteuert werden.

Das Icon Temperaturregelung  antippen.

Am Display erscheint eine Seite mit der Liste der Anlagen (Zentralen), der nicht kontrollierten Zonen (falls vorhanden), der externen Sonden (falls vorhanden) und der Klimaanlage; wenn nur eine **Zentrale** vorhanden ist, das Icon der betreffenden **Zentrale** (4 Zonen/99 Zonen) antippen, daraufhin öffnet sich die entsprechende Seite und die Liste der Zonen.



Wenn man das Symbol der Zentrale berührt, wird die Seite mit dem Status der Zentrale angezeigt, in welcher das Symbol  enthalten ist, durch das man die Liste der verschiedenen Modi abrufen kann, die eingestellt werden können.




Die Temperatur kann nur geregelt werden, wenn an der Zentrale die Funktion „Fernbedienung“ aktiviert worden ist.

Wochen-Modus

Wenn eines der 3 Sommer- oder der 3 Winter-Programme gewählt wird (die zuvor an der Zentrale eingerichtet wurden), erfolgt der Betrieb der Anlage automatisch gemäß dem gewählten Programm.

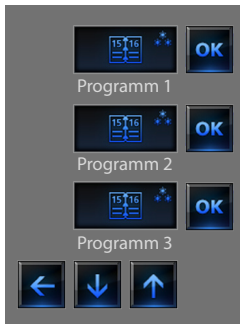


Um das einzurichtende Programm zu bestätigen das Symbol  berühren.

Sommer-Programme

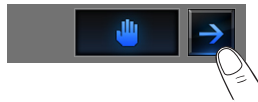





Winter-Programme



Manueller Modus

Mit dieser Funktion kann man eine konstante Temperatur für alle Zonen der Anlage wählen.



Durch Berühren der Symbole  und  kann der Temperaturwert um jeweils 0.5°C erhöht/verringert werden. Um die eingestellte Temperatur zu bestätigen das Symbol  berühren.







2 Gebrauch


Zeitgesteuerter Modus (nur für eine 4-Zonen-Zentrale)

Hiermit kann der manuelle Modus eine bestimmte Zeit lang für alle Zonen durchgeführt werden.



Durch Berühren der Symbole  und  kann der Temperaturwert um jeweils 0.5°C erhöht/verringert werden.

Durch Berühren der Symbole  und  können die Stunden und Minuten eingestellt werden, während denen die Zentrale im manuellen Modus funktionieren soll.




Um die eingestellte Temperatur, die Stunden und Minuten zu bestätigen das Symbol  berühren.






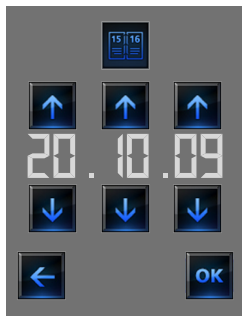
Sommer-Modus

Ermöglicht es ein bestimmtes tägliches Profil für eine bestimmte Zeitspanne einzustellen. Das Programm wird bis zum eingegebenen Datum und bis zur eingegebenen Stunde durchgeführt; danach wird wieder das gewählte wöchentliche Programm aktiviert.



Durch Berühren der Symbole  und  wird das Datum eingestellt. Um die Einstellung zu bestätigen, das Symbol  berühren.

Durch Berühren der Symbole  und  werden die Stunden und Minuten eingestellt. Um die Einstellung zu bestätigen und das einzu-richtende Programm zu wählen das Symbol  berühren.



Urlaub-Modus

Dieser Modus gestattet es die Forstschutz- oder Wärmeschutzfunktion bis zu einem bestimmten Datum und einer bestimmten Stunde einzustellen, nach welchen das gewählte wöchentliche Programm wieder hergestellt wird.



Durch Berühren der Symbole und wird das Datum eingestellt.

Um die Einstellung zu bestätigen, das Symbol berühren.

Durch Berühren der Symbole und werden die Stunden und Minuten eingestellt. Um die Einstellung zu bestätigen und das einzurichtende Programm zu wählen das Symbol berühren.



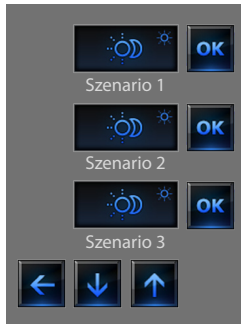
Szenario-Modus (nur für eine 99-Zonen-Zentrale)

Wenn eines der 16 Sommer- oder der 16 Winter-Szenarien gewählt wird, erfolgt der Betrieb der Anlage automatisch gemäß dem gewählten Szenario.



Um das einzurichtende Szenario zu bestätigen das Symbol berühren.

Sommer-Szenario



Winter-Szenario



2 Gebrauch

OFF-Modus

Wenn das Symbol berührt wird, werden alle Zonen der Anlage auf OFF geschaltet.



Frostschutz-Modus

Wenn das Symbol berührt wird, kann die Frostschutz-Temperatur in allen Zonen der Anlage eingestellt werden.



Sommer/Winter-Modus

Wenn das Symbol berührt wird, kann die Betriebsweise der Anlage (Sommer/Winter) eingestellt werden.

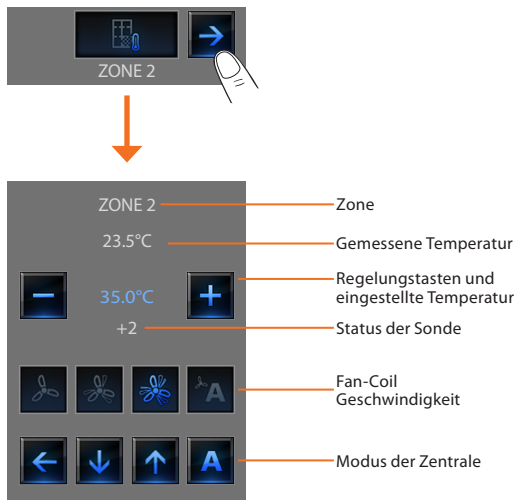


Die Temperatursonde

Der lokale Offset der Sonde ist die Regelung des Drehknopfes der sich an der Sonde befindet, die in jedem Bereich der Temperaturregelungsanlage vorgesehen ist. Wenn die Sonde auf * (Frostschutz/Wärmeschutz) oder auf OFF geschaltet ist, kann man vom Touch Screen aus keine Regelung vornehmen; um die Einstellung zu ändern muss man den Drehknopf der Sonde einstellen.

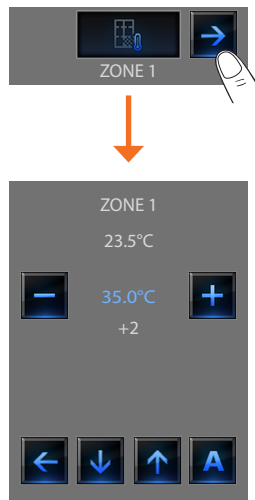
Zonen (mit Fan-Coil-Funktion)

Wenn die Sonde mit der Funktion der Fan-Coil-Geschwindigkeitseinstellung installiert ist, werden in dieser Seite nicht nur der Name der Zone, die gemessene und eingestellte Temperatur angezeigt sondern es können auch drei verschiedene Geschwindigkeitsstufen unter den folgenden gewählt werden: Mindeste, Mittlere, Maximale und Automatisch.



Zonen (99 Zonen-Zentrale)

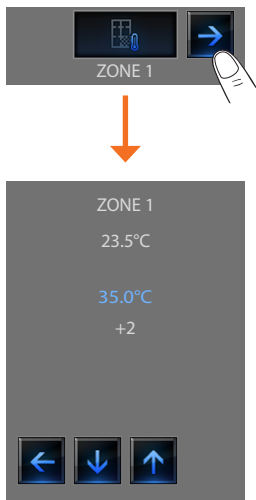
Wenn das Symbol der Zone berührt wird, werden der Name der Zone, die gemessene und eingestellte Temperatur (manueller Modus) angezeigt und es können der manuelle/automatische Modus aktiviert und der Status der Sonde (-3 -2 -1 0 +1 +2 +3) angezeigt werden.



2 Gebrauch

Zonen (4 Zonen-Zentrale)

Wenn das Symbol der Zone berührt wird, werden der Name der Zone, die gemessene und eingestellte Temperatur und der Status der Sonde (-3 -2 -1 0 +1 +2 +3) angezeigt.



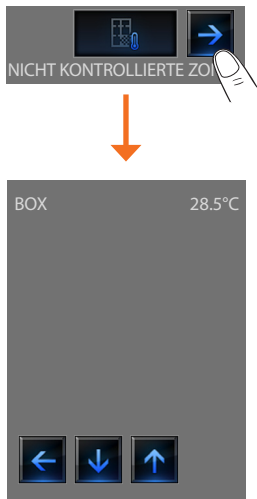
Außensonden

Wenn die Anlage mit äußeren Funksonden ausgestattet ist, kann über die entsprechende Zone die von diesen Sonden gemessene Temperatur angezeigt werden.



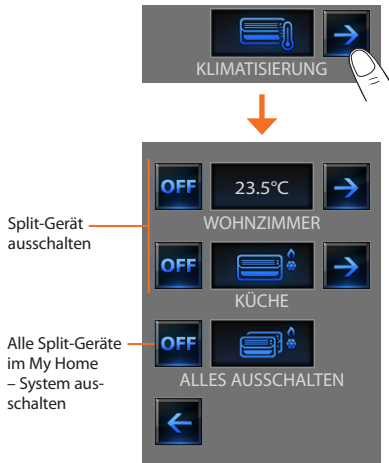
Nicht kontrollierte Zonen

Wenn die Anlage mit Sonden ausgestattet ist, die nur die Temperatur messen (nicht kontrollierte Zonen), kann über die entsprechende Zone die von diesen Sonden gemessene Temperatur angezeigt werden.



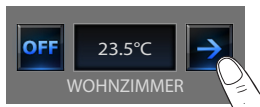
Klimatisierung

Durch Antippen des Icons "Klimatisierung" öffnet sich eine Seite, auf der alle Objekte (Split-Geräte) angezeigt werden, die vorher einzugeben und anhand der Software TiDisplayColorIP zu konfigurieren sind. Wenn dem Split-Gerät die Adresse einer SLAVE-Sonde zugeordnet ist, wird die in der betreffenden Zone gemessene Temperatur am Touch Screen angezeigt.



2 Gebrauch

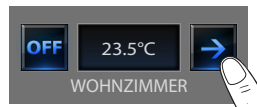
Erweiterter Steuermodus



Befehl senden

Zurück zur Seite davor

Split-Gerät ausschalten



Steuerbefehl einschalten

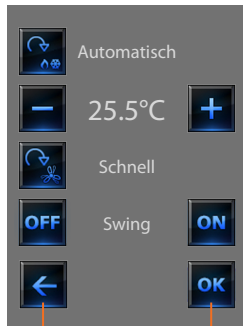
Zurück zur Seite davor


Split-Gerät ausschalten



Im erweiterten Steuermodus kann das Split-Gerät so gesteuert werden, als benutze man eine Fernbedienung.






Das Icon  antippen, um das Split-Gerät manuell zu steuern.



Durch Antippen des Icons  kann das Split-Gerät zyklisch zwischen den verschiedenen Betriebsarten umgeschaltet werden (automatisch, Kühlen, Heizen, Lüften).

Mit den Icons  und  wird die Temperatur um jeweils 0.5°C oder 1°C (je nach Split-Gerät) erhöht oder gesenkt.

Durch Antippen des Icons  kann der Lüfter zyklisch zwischen den verschiedenen Drehzahlstufen umgeschaltet werden (automatisch, schnell, mittel, langsam, lautlos).

Mit dem Icon  wird die Schwingfunktion der Lamelle abgeschaltet, mit dem Icon  eingeschaltet.

Zurück zur Seite davor

manuelle Änderungen des gewählten Befehls speichern



Die Funktionen des Steuerbefehls hängen von der Art des in der Anlage installierten Split-Geräts und von der Konfiguration mit TiDisplayColorIP ab.

2 Gebrauch

✓ Diebstahlschutz

Diese Steuerung gestattet es den Status der Diebstahlschutzanlage (ein / aus) und die einzelnen Zonen zu steuern.

Das Symbol  Diebstahlschutz berühren.

Im oberen Bereich des Displays wird das Symbol angezeigt, das sich auf den Status der Anlage bezieht (ein offenes Hängeschloss bedeutet „Anlage ausgeschaltet“, ein geschlossenes Hängeschloss bedeutet „Anlage eingeschaltet“); im zentralen Bereich sind die Bereiche mit dem entsprechenden Status (aktiv/nicht aktiv) angezeigt.



Zonen aktivieren/deaktivieren

Wenn die Diebstahlschutzanlage ausgeschaltet ist, können eine oder mehrere Zonen deaktiviert (oder aktiviert) werden; dadurch kann man den Betrieb der Diebstahlschutzanlage je nach den eigenen Bedürfnissen personalisieren. Es können beispielsweise die Zonen der Infrarotsensoren partialisiert werden aber gleichzeitig die Umfangszonen (Eingangstür und Fenster) aktiviert bleiben; so kann man sich im Haus frei bewegen, ohne einen Alarm auszulösen und ohne auf die Sicherheit verzichten zu müssen. Um gleichzeitig die Zonen zu partialisieren und den Diebstahlschutz zu aktivieren, das Symbol berühren, wie in der nachfolgenden Seite beschrieben.



Um die nach Wunsch vorgenommenen Einstellungen zu aktivieren, das Symbol zur Bestätigung berühren. In der Folge wird eine Seite angezeigt, in welcher Sie Ihren Benutzercode eingeben können, um die Partialisierung der Anlage zu bestätigen.

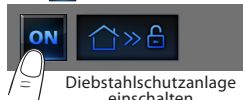


Um gleichzeitig die Zonen zu partialisieren und den Diebstahlschutz zu aktivieren, das Symbol berühren, wie in der nachfolgenden Seite beschrieben.

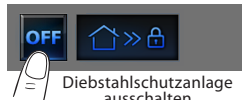


Diebstahlschutz einschalten/ausschalten

Um den Status der Anlage zu ändern, das Symbol **ON** (einschalten) oder **OFF** (ausschalten) berühren.



Diebstahlschutzanlage einschalten



Diebstahlschutzanlage ausschalten

In der angezeigten Seite, den Benutzercode der Diebstahlschutzzentrale eingeben und mit **ON** bestätigen.

Wenn die Schalldiffusion aktiviert ist, ertönt die Meldung „eingeschaltet“ oder „ausgeschaltet“.



Passwort:



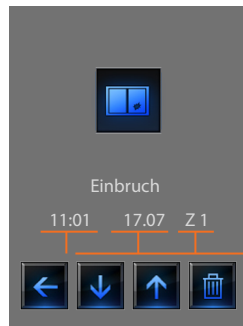
Passwort: *****

Die Nummern von 1 bis 8 im unteren Bereich (nur in der Seite zum Einschalten der Anlage vorhanden) zeigen den Status der Zonen an. Im aufgeführten Beispiel sind die Zonen von 1 und 8 aktiviert und die Zonen 2 bis 7 deaktiviert bzw. ausgeschlossen.

Welcher Alarmtyp wurde ausgelöst?

Falls in Abwesenheit der Bewohner Alarme ausgelöst werden, bleiben diese am Display wie im Beispiel angezeigt und enthalten folgende Informationen: Das zentrale Symbol entspricht dem ausgelösten Alarmtyp; zudem werden die Stunde, das Datum, der Alarmtyp und die Zone des Alarms angegeben.

Beispiel: Einbruchalarm



Alarmtyp:

- einbruch;
- mutwillige Änderung;
- antipanik;
- technischer Alarm.

Anzeigt werden:

- Stunde
- Datum
- Zone

Die Alarmmeldung bleibt so lange gespeichert bis die Diebstahlschutzanlage wieder eingeschaltet wird.

Um den Speicher mit der Alarmliste abzurufen, das Symbol **i** in der Hauptseite berühren.

Das Symbol berühren, um den Alarm zu löschen.

2 Gebrauch

✓ Schalldiffusion

Die Schalldiffusionsanlage kann vollständig gesteuert werden.

Das Symbol  Schalldiffusion berühren.

Im oberen Bereich des Displays wird das Symbol angezeigt, das sich auf die Musikquelle bezieht; im zentralen Bereich kann man die Verstärker wählen, die gesteuert werden sollen.



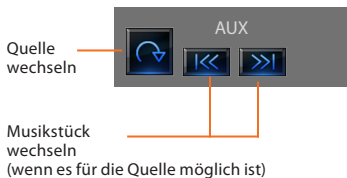
Musikquelle

Hier kann man einen Abstimmapparat und eine äußere Quelle (Aux) wie z.B. einen CD-Player wählen die Kontrolle erfolgt über die Stereokontrolle o oder über den Anschluss an den Eingang RCA.

Radio

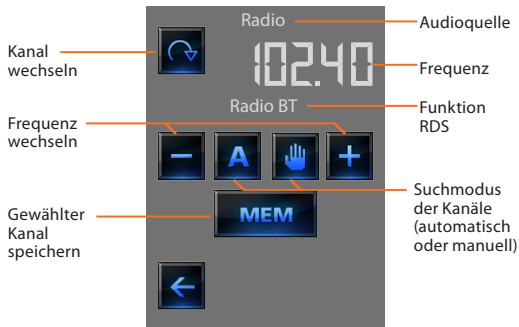


Äußere Quelle



Radio einstellen

Durch den Touch Screen kann man das Radio der Schalldiffusionsanlage einstellen und Wunschsender speichern.



Verstärker

Mit dieser Steuerung kann man einen Verstärker ein- und ausschalten, die Lautstärke über die Tasten – und +, einstellen; die Lautstärke wird graphisch am Display dargestellt.



Verstärker-Gruppe

Es können auch mehrere Verstärker gleichzeitig eingestellt werden. Die Verstärker der Gruppe können auch unterschiedlich eingestellt sein; daher wird durch Erhöhen oder Verringern des Niveaus jeder Verstärker ab seiner aktuellen Einstellung geregelt.



2 Gebrauch

Leistungsverstärker

Mit dieser Steuerung kann man den neuen Leistungsverstärker ein- und ausschalten und steuern.



Symbol ON/OFF zum Ein- und Ausschalten des Leistungsverstärkers





Menü zur Verwaltung des Leistungsverstärkers öffnen

Das Symbol  berühren, um das Verwaltungsmenü abzurufen.

Es wird folgende Seite angezeigt:



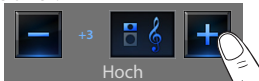
Entzerrer

Das Symbol  oder  berühren, um die Entzerrungskurve zu wählen:



Einstellung der Höhen

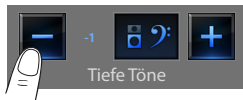
Um das Niveau der Höhen zwischen -10 und +10 einzustellen, das Symbol  oder  à berühren:



Einstellung der Bässe

Um das Niveau der Bässe zwischen -10 und +10 einzustellen, das Symbol

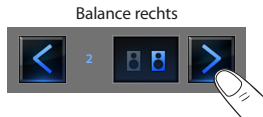
– oder + à berühren:



Balance

Um die Balance zwischen dem rechten und linken Kanal zu regeln, das

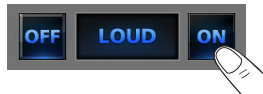
Symbol < oder > berühren.



Loudness (LOUD)

Die Aktivierung des LOUD-Modus dient der Regelung der Bässe und Höhen, was besonders bei niedrig eingestellter Lautstärke nützlich ist.

Das Symbol ON oder OFF berühren, um den LOUD-Modus zu aktivieren oder deaktivieren.




✓ Multikanal-Schalldiffusion

Die Multikanal-Schalldiffusionsanlage kann vollständig gesteuert werden.

Das Symbol  Multikanal-Schalldiffusion berühren.

Im abgebildeten Beispiel zeigt das Display zwei konfigurierte Zonen (Wohnzimmer und Zimmer) sowie alle Verstärker insgesamt (Allgemein).

Das Symbol  berühren, um die Untermenüs abzurufen.



2 Gebrauch

Beispiel: Untermenü "Allgemein"

In diesem Fall ist die gewählte Quelle das Radio.



Beispiel: Untermenü des Bereichs "Umgebung 1"

In diesem Fall ist die gewählte Quelle der CD-Player (Aux).



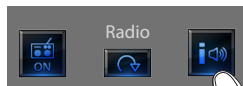
Im oberen Bereich des Untermenüs sind folgende Funktionen enthalten:

Quelle wechseln

ON
Quelle



Menü zur
Einstellung
der gewählten
Quelle öffnen



Beispiel: Untermenü der Quelle „Radio“

In dieser Seite sind alle Steuerungen zur Einstellung des Radios enthalten (für weitere Informationen siehe Seite 35)



Wird am Display **MEM** gewählt, wird eine neue Seite angezeigt in der bis zu 5 Sender gespeichert werden können



Beispiel: Untermenü der Quelle „CD“


Musikstück wechseln

Um die vorhergehende Seite abzurufen



✓ Multimediale Optionen

Abgesehen von den gewöhnlichen Quellen der Schalldiffusionsanlage, können über den Touchscreen auch andere multimediale Quellen, wie die über das Netz zur Verfügung stehen (Radio IP und Media Server), gewählt werden.

Das Symbol der Schalldiffusion oder der Multikanal-Schalldiffusion  berühren.

Im abgebildeten Beispiel zeigt das Display die konfigurierte Zone (Wohnzimmer).

Das Symbol  wählen, um die Untermenüs abzurufen.



2 Gebrauch

Unter den zur Verfügung stehenden multimedialen Quelle, die gewünschte Quelle wählen:



Im oberen Bereich des Untermenüs sind folgende Funktionen enthalten:

Quelle wechseln

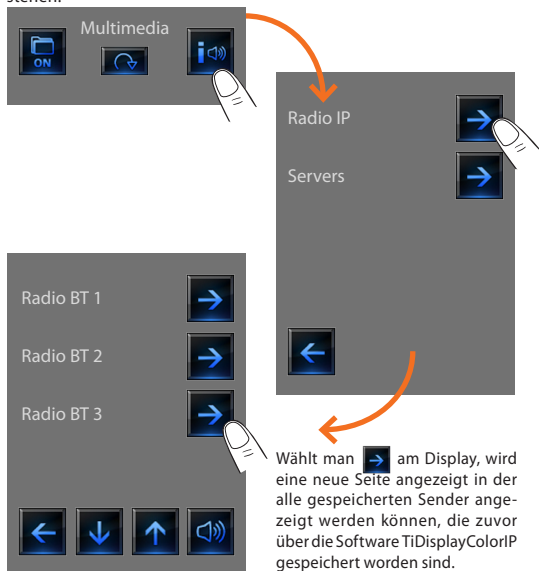
ON Quelle





Menü zur Einstellung der gewählten Quelle öffnen

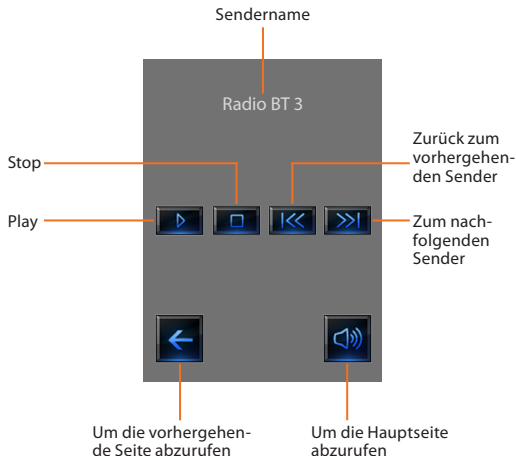
Multimediale Quellen: Radio IP

In dieser Seite werden zwei Optionen zur Verwaltung der multimedialen Verzeichnisse angezeigt, die über das Ethernet-Netz zur Verfügung stehen.

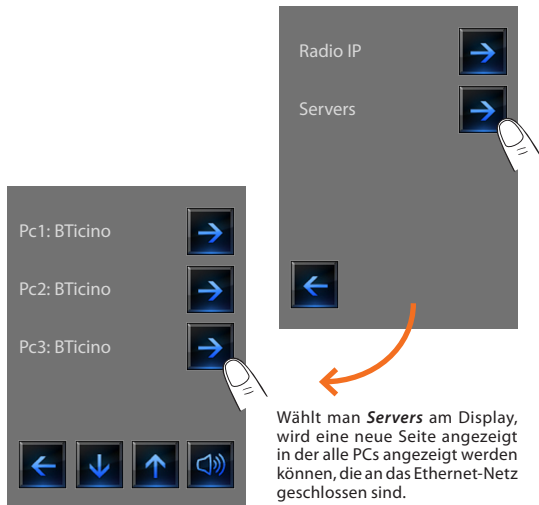


Wählt man  am Display, wird eine neue Seite angezeigt in der alle gespeicherten Sender angezeigt werden können, die zuvor über die Software TiDisplayColorIP gespeichert worden sind.

Wählt man  am Display, wird eine neue Seite angezeigt, in der die Radio IP über den Player gesteuert werden können.



Multimediale Quellen: Media Server



2 Gebrauch



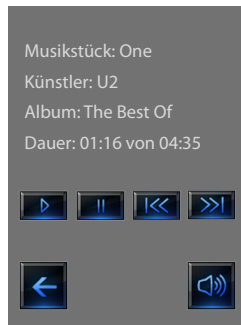
Wählt man einen PC (z.B. **PC3: BTicino**), wird eine neue Seite angezeigt in der alle Ordner (**Bilder, Musik, Playlist und Video**) enthalten sind, die im gewählten Player zur Musikwiedergabe gespeichert sind.



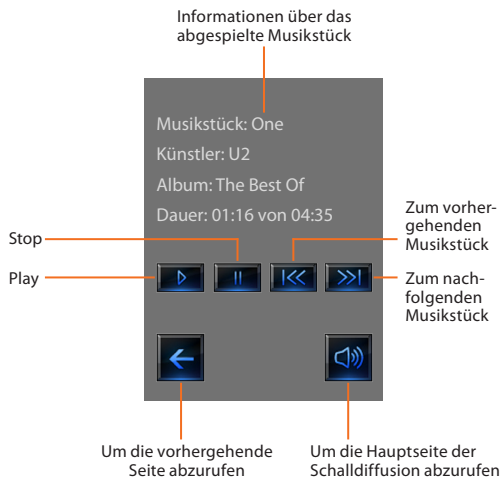
Wählt man den Ordner **Musik** und daraufhin einen Ordner (z.B. **Künstler Album**) werden alle Künstler angezeigt, die im multimedialen Katalog des vorgegebenen Players enthalten sind.



Wählt man einen Künstler (z.B. **U2**) werden alle Alben des gewählten Künstlers angezeigt. Wählt man ein **Album** (z.B. **The Best Of**) werden die darin enthaltenen Musikstücke angezeigt.




Das Musikstück wählen, das abgespielt werden soll (z.B. **One.mp3**). Es wird die Seite des Players angezeigt, in der einige Informationen zu dem gewählten Musikstück enthalten sind.



2 Gebrauch

✓ Videogegensprechanlage

Je nach Anlage und vorgenommener Konfiguration, kann man an jeder Türstation das Schloss öffnen und/oder das Treppenlicht einschalten.

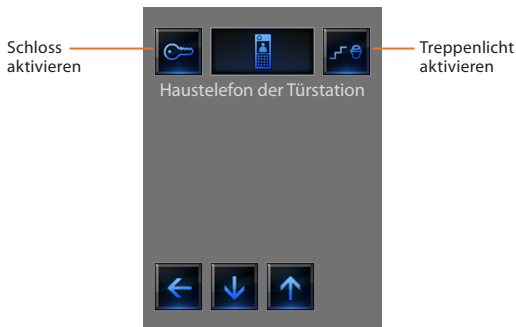
Das Symbol  Videogegensprechanlage berühren.

Am Display wird die Hauptseite der Videogegensprechanlage angezeigt:

Wenn ein Ruf von der Türstation eintrifft, zeigt das Display folgende Seite an.

In diesem Fall sind für die Türstation die Steuerungen „Treppenlicht“ und „Schloss“ vorgesehen.

Die Symbole berühren, um das Treppenlicht einzuschalten und/oder das Schloss zu öffnen.




✓ Energieverwaltung

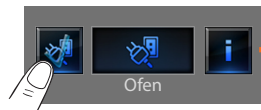
Lastverwaltung (wenn Laststeuerzentrale vorhanden)



Mit der Laststeuerzentrale kann die genutzte Leistung gesteuert werden, um Stromüberlastungen auszuschließen. Die Priorität bei der Abschaltung der einzelnen Lasten wird vom Installateur gesetzt.



Das Icon Laststeuerung  antippen.

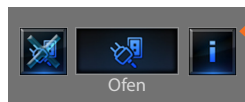
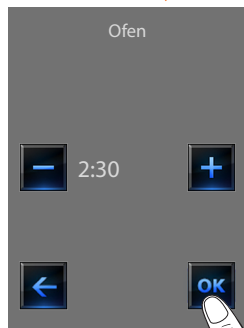


Wenn die Zentrale eine Überlastung der Anlage erfasst, wird zunächst die Last mit der untersten Priorität abgeschaltet (zuvor über TiDisplayColorIP eingegeben) und es erscheint das Icon . Dieses Icon antippen, um die erneute Einschaltung der Last zu forcieren (die Standarddauer der Aktivierung beträgt 4 Stunden).

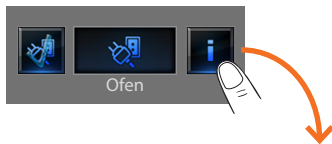



Auf der Detailseite der Lasten die Icons  und  antippen, um die Forcierungszeit zu senken oder zu erhöhen (Standardzeit 2 Stunden und 30 Minuten).

Durch Antippen des Icons  öffnet sich wieder die Hauptseite, auf das Icon  meldet, dass die Last korrekt forcieren wurde.



2 Gebrauch




Auf der Info-Seite der Lasten kann der Ist-Verbrauch angezeigt werden. Durch Antippen der Icons  werden die Zähler auf Null gesetzt.

Das Icon  antippen, um zwischen den Anzeigen in W oder € umzuschalten.



Lastverwaltung (ohne Laststeuerzentrale)


Wenn keine Laststeuerzentrale in der Anlage vorgesehen ist, kann mit dieser Anwendung der Ist-Verbrauch der Lasten geprüft werden.

Das Icon Lastverwaltung  antippen.




Anlagenübersicht

Zum Anzeigen und Steuern der STOP&GO – Geräte (zuvor konfiguriert) und zum Prüfen der einwandfreien Funktion der Lasten im My Home - System.

Das Icon Anlagenübersicht  antippen.

Am Display erscheint die Seite, auf der die STOP&GO – Geräte aufgelistet sind (sichtbar in Funktion zur Installation).



Für jedes Gerät wird der Status angezeigt. Durch Antippen des Icons  öffnet sich die Detailseite der einzelnen STOP&GO – Geräte und die Lastdiagnose.

Jeder Status-Typologie entspricht ein Symbol:



Geschlossen



Geöffnet



Geöffnet wegen Kurzschluss



Geöffnet wegen Überspannung



Geöffnet wegen Störung zur Erde




Geöffnet wegen Blockierung

2 Gebrauch

STOP&GO



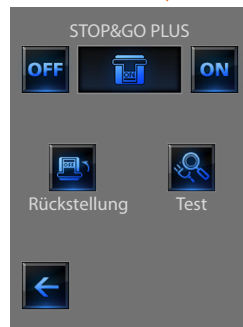
Wenn das Fenster der Vorrichtung STOP&GO abgerufen wird, kann man über das Symbol  die automatische Rückstellung aktivieren oder deaktivieren.



STOP&GO PLUS



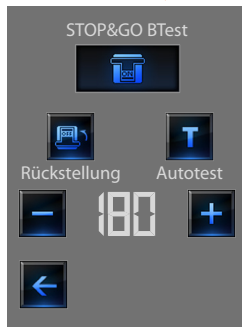
Wenn das Fenster der Vorrichtung STOP&GO PLUS abgerufen wird, kann man die Rückstellung aktivieren, falls irgend ein Problem an der Vorrichtung STOP&GO auftreten sollte. Zudem kann durch Berühren des Symbols  die Anlage getestet werden. Die Zeit die bis zur Rückstellung vergehen soll, wird während der Konfiguration der Vorrichtung STOP&GO eingerichtet.



STOP&GO BTest

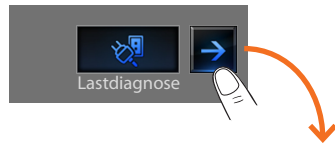


Wenn das Fenster der Vorrichtung STOP&GO BTest abgerufen wird, kann man die Funktion Autotest über das Symbol **T** aktivieren oder deaktivieren. Wenn diese Funktion aktiv ist, kann man über das Symbol **-** und **+** die Häufigkeit einrichten (Anzahl Tage zwischen dem einen und anderen Test), mit welcher der Autotest durchgeführt werden soll.

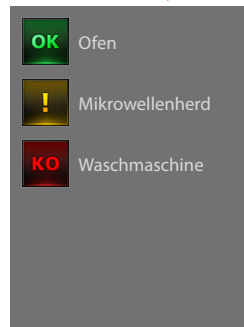


Lastdiagnose

Mit der Funktion "Lastdiagnose" kann die einwandfreie Funktion der Lasten anhand der gemessenen Differentialstromabsorption gemessen werden.



Auf der Seite Lastdiagnose wird der Status der Lasten angezeigt. Das Icon **OK** zeigt an, dass die Last korrekt funktioniert; Das Icon **!** zeigt an, dass die Last korrekt funktioniert, der Differentialstrom jedoch kurz vor dem Grenzwert ist; Das Icon **KO** zeigt an, dass die Differentialstromabsorption den Grenzwert überstiegen hat und die Sicherung angesprungen ist.



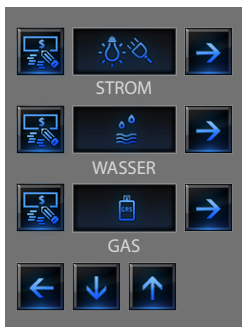
2 Gebrauch


Anzeige Verbrauch/Produktion

Permette di monitorare i consumi energetici casalinghi.

Das Icon Anzeige Verbrauch/Produktion  antippen.


Il display visualizza la pagina dei consumi monitorati.



Das Symbol  oder  berühren, um die Seite der Energieverwaltung abzurollen.

Es stehen folgende Kontroll-Funktionen zur Verfügung:


-  Kontrolle **Strom**-Verbrauch/Produktion.
-  Kontrolle **Wasser**-Verbrauch/Produktion.
-  Kontrolle **Gas**-Verbrauch/Produktion.
-  Kontrolle **Warmwasser**-Verbrauch/Produktion.
-  Kontrolle **Heizen/Kühlen**-Verbrauch.

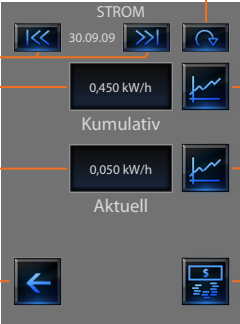
Das Symbol  berühren, um die Maßeinheiten der verschiedenen Verbrauchs-/Produktions-Kontrollen (€/kW, ...) einzurichten:



In diesem Handbuch wird lediglich die **Energie**-Kontrolle beschrieben, da der Touchscreen gleichermaßen alle Kontrollen der Energien verwaltet.

Elektrizität

Das Symbol , um die Informationen über Elektrizitätsverbrauch oder -Produktion anzeigen zu lassen:



Annotations for the main display:

- Tage/Monate abrollen
- Gesamtverbrauch
- Momentanverbrauch
- Zurück zur vorhergehenden Seite
- Von Tage auf Monate oder auf die letzten 12 Monate umschalten
- Graphische Darstellung des Gesamtverbrauchs
- Graphische Darstellung des Momentanverbrauchs
- Maßeinheit ändern

Tage

Die Anzeige der täglichen Informationen ist folgendermaßen aufgeteilt:

Heute

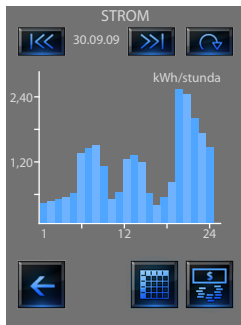



Vergangene Tage



2 Gebrauch

Das Symbol  berühren, um die graphischen Verbrauchsinformationen anzeigen zu lassen.



Das Symbol  berühren, um die Verbrauchsinformationen in Form einer Tabelle anzeigen zu lassen.




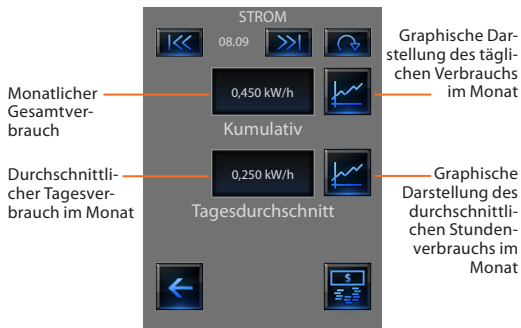
30.09.09

Stunde	kWh
1	0,425
2	0,350
3	0,200
4	0,180
5	0,150
6	0,200
7	0,400
8	0,435


Navigation icons: back, down arrow, up arrow.

Monate

Das Symbol  berühren, um von der Anzeige „Tage“ auf die Anzeige „Monate“ umzuschalten:



Die letzten 12 Monate

Das Symbol  berühren, um von der Anzeige „Monate“ auf die Anzeige „die letzten 12 Monate“ umzuschalten:



2 Gebrauch

Personalisierung

- Setup
 - ✓ Wecker
 - ✓ Bip
 - ✓ Uhr
 - ✓ Display
 - ✓ Passwort
 - ✓ Version



3 Personalisierung

Setup

Einige Funktionen des Touchscreens können über diese Seite personalisiert werden.

Das Symbol  berühren.

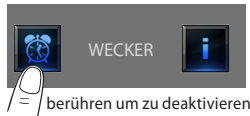
Am Display wird die Setup-Seite angezeigt.



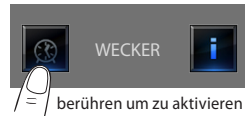
✓ Wecker


Das Symbol berühren um den Wecker zu aktivieren oder deaktivieren.

Wecker aktivieren




Wecker deaktivieren




Um die Stunde der Weckeraktivierung einzustellen, das Symbol . Es wird folgende Seite angezeigt:




Mit den Pfeilen die Stunde einstellen; jedes Mal wenn das Symbol berührt wird, wird die Zahl um eine Einheit erhöht oder verringert; durch ein längeres Berühren kann die Zahl schnell erhöht oder verringert werden.

Das Symbol  berühren, um die Seite abzurufen in der die Häufigkeit der Weckeraktivierung eingestellt werden kann.



Das Symbol  berühren, um den Wecker einzustellen. Die Möglichkeiten sind: **Ein Mal**, **Immer**, **Mo – Fr**, **Sa – So**.

Wenn die Schalldiffusionsanlage konfiguriert ist, wird im unteren rechten Bereich das Symbol  angezeigt, mit dem die Konfigurationsseite der Schalldiffusionsanlage für den Wecker abgerufen werden kann; falls es sich um eine Multikanal-Schalldiffusionsanlage handelt, muss der Bereich gewählt werden.



Es können auch die Bedingungen für die Schalldiffusionsanlage beim Einschalten des Weckers gewählt werden (Quelle, Verstärker, Lautstärke).



Wir empfehlen die multimediale Quelle nicht als Wecker zu verwenden.

Nachdem der Wecker eingeschaltet worden ist, steigt die Lautstärke bis sie das eingestellte Niveau erreicht hat.

Wird das Display bei eingeschaltetem Wecker berührt, wird die Lautstärke der Verstärker auf dem aktuellen Niveau blockiert (und das automatische Erhöhen unterbrochen).

Wird das Display nicht berührt, schalten die Verstärker nach zwei Minuten aus.

3 Personalisierung

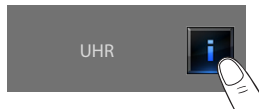
✓ Bip

Das akustische Signal kann durch Berühren der Zonen aktiviert und deaktiviert werden.



✓ Uhr


Um die Seiten zur Einstellung der Uhr abzurufen, das Symbol  berühren.



Es wird folgende Seite angezeigt.



Mit den Pfeilen die Stunde, die Minuten und die Sekunden einstellen; jedes Mal wenn das Symbol berührt wird, wird die Zahl um eine Einheit erhöht oder verringert; durch ein längeres Berühren kann die Zahl schnell erhöht oder verringert werden.


Um die Seite zur Einstellung des Datums abzurufen, das Symbol  berühren.

 Wenn der Piepton auf OFF geschaltet ist, erzeugt die Vorrichtungen kein akustisches Signal.

Die programmierte Uhrzeit wird in der Homepage und/oder der Default-Seite (wenn bei der Programmierung vorgesehen) angezeigt.




Mit den Pfeilen den Tag, den Monat und das Jahr einstellen; jedes Mal wenn das Symbol berührt wird, wird die Zahl um eine Einheit erhöht oder verringert; durch ein längeres Berühren kann die Zahl schnell erhöht oder verringert werden.

Zur Bestätigung, das Symbol  berühren.

Das programmierte Datum wird in der Homepage und/oder der Default-Seite (wenn bei der Programmierung vorgesehen) angezeigt.

✓ Display

Um die Seite der Display-Kontrolle abzurufen, das Symbol  berühren. Es wird folgende Seite angezeigt:

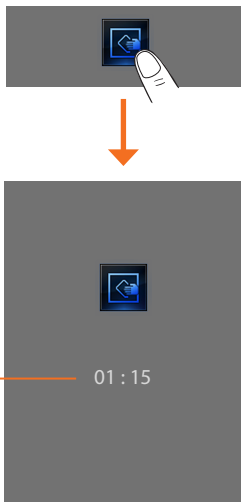


3 Personalisierung

Bildschirm reinigen

Das Symbol  berühren. Der Bildschirm wird deaktiviert.

Die Deaktivierungszeit kann über die Software eingestellt werden. Am Display wird die folgende Seite angezeigt:




Restliche
Zeit für die
Bildschirmreini-
gung

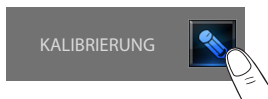
Nur mit einem weichen Tuch reinigen.

Keine Lösemittel, scharfe oder scheuernde Mittel verwenden.

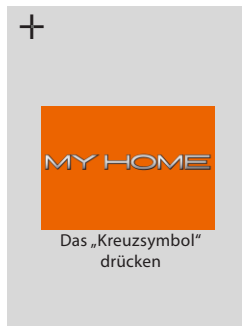


Kalibrierung


Um die Seite zur Eichung der Genauigkeit bzw. Empfindlichkeit der Touch Screen-Berührung abzurufen, das Symbol  berühren.

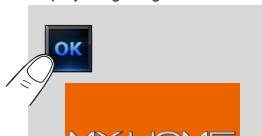


Es wird folgende Seite angezeigt:




Das „Kreuzsymbol“ berühren das am Display auf alle Positionen (5) angezeigt wird.


Es wird das Symbol  zwei Mal an den äußeren Bereichen des Displays angezeigt.



Zur Bestätigung, die Symbole berühren. Die Eichung erfolgt automatisch.





 Obwohl bei dieser Prozedur der Druck kontrolliert wird, handelt es sich um einen empfindlichen Vorgang der, wenn er falsch durchgeführt wird, dazu führt dass die Vorrichtung nicht mehr die gedrückten Bereiche unterscheiden kann und blockiert wird. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an den Installateur.


Helligkeit



Um die Helligkeit des Bildschirms im Bildschirmschoner-Modus einzustellen, das Symbol  berühren.



Am Display wird die Seite angezeigt, in welcher die Helligkeit eingestellt werden kann.

-  Aus.
-  Schwach.
-  Normal.
-  Hell.

Das entsprechende Symbol  berühren, um die Helligkeitsstufe zu wählen.

Die Wahl kann durch Berühren des Symbols  gelöscht oder durch Berühren des Symbols  bestätigt werden.

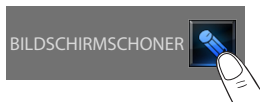
3 Personalisierung

Bildschirmschoner

Die Bildschirmschoner-Funktion kann aktiviert werden, wenn das Symbol



Es wird folgende Seite angezeigt:



Es wird folgende Seite angezeigt:

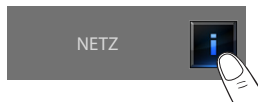
- **Kein Bildschirmschoner.**
- **Linie.**
- **Bälle.**
- **Zeit.**
- **Text.**

Das entsprechende Symbol berühren, um die Helligkeitsstufe zu wählen.

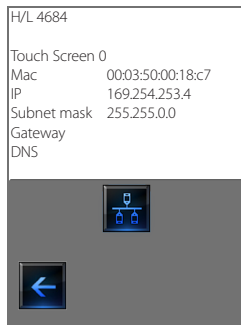
Die Wahl kann durch Berühren des Symbols gelöscht oder durch Berühren des Symbols bestätigt werden.

Netz

Das Symbol berühren, um die Setup-Seite der Touchscreen-Netz Karte anzeigen zu lassen:



Es wird folgende Seite angezeigt:



Das Symbol berühren, um die Netz Karte zu aktivieren oder deaktivieren.

Um die vorhergehende Seite wieder abzurufen, das Symbol berühren.

✓ Passwort

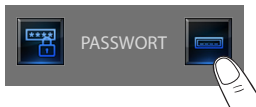
Wenn der Gebrauch des Touchscreens durch ein Passwort geschützt ist, wird nach Berühren desselben folgende Seite angezeigt.



Die numerischen Tasten verwenden um das Passwort einzufügen (werkseitig 12345)

C drücken, um zu löschen Mit **OK** bestätigen.

Wenn das richtige Passwort eingefügt worden ist, wird die Homepage angezeigt.



Passwort wechseln

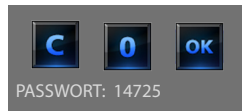
Das Passwort kann jederzeit gewechselt werden.
Das neue Passwort muss aus 5 Zahlen zusammengesetzt sein.
Das Symbol berühren.

Am Display wird die Seite angezeigt in der das Passwort eingefügt werden kann (siehe vorhergehende Seite):

Vorhandenes Passwort eingeben;

Mit **OK** bestätigen.

Wenn das Passwort richtig eingefügt worden ist, kann das neue Passwort eingegeben werden (wird am Display angezeigt)

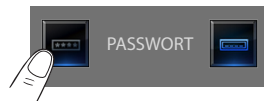


! Merken sie sich nun das neue Passwort bevor Sie auf OK drücken, denn von nun an muss das Passwort zuerst eingefügt werden, bevor der Touch Screen verwendet werden kann.

Schutz aktivieren

Um den Zugriff auf den Touch Screen vor unerlaubten Eingriffen zu schützen, kann diese Funktion aktiviert werden. So hat nur noch derjenige auf die Funktionen Zugriff, der das Passwort kennt.

Deaktivieren




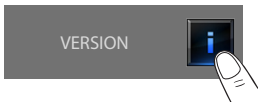
Aktivieren



3 Personalisierung

✓ Version

Um die Seite zur Anzeige der Informationen des Touchscreens abzurufen, das Symbol  berühren; nach 10 Sekunden wird die Setup-Seite wieder angezeigt.



Passwort vergessen?

In diesem Fall den Touch Screen aus- und wieder einschalten; nach dem Einschalten können die Funktionen verwendet werden bevor das System geschützt wird; das Personalisierungsmenü abrufen und den Schutz deaktivieren oder das Passwort ändern.

Reagiert nicht auf Berührungen

Den Touch Screen aus- und wieder einschalten.
Taste gedrückt halten und den Eichungsvorgang wiederholen.



Achtung: bei Verwendung von Funkgeräten ist der einwandfreie Betrieb des Touchscreens nicht gewährleistet.

Informationen über die Software Lizenz

Dieses Produkt enthält die Service_Pack_BTicino die teilweise dank der Lizenz GNU GPL Version 2:

<http://www.gnu.org/licenses/old-licenses/gpl-2.0.html>

und die teilweise dank der Lizenz GNU GPL Version 2.1:

<http://www.gnu.org/licenses/old-licenses/lgpl-2.1.html>

zur Verfügung steht.

BTicino SpA stellt auf Anfrage eine lesbare Kopie des Codes der entsprechenden Quelle Service_Pack_BTicino zur Verfügung; der Preis beträgt nicht mehr als die Kosten, die zur physischen Verteilung der Quelle nötig sein würden.

Um diese Kopie zu erhalten, senden Sie bitte Ihre Anfrage auf Englisch per E-Mail an:

admin-myopen@myopen-bticino.it

und geben Sie die Artikelnummer des Produkts und die Woche der Produktion an.

Diese Kopie steht Ihnen für die nächsten drei Jahre ab Kaufdatum des Produkts zur Verfügung.

BTicino SpA
Via Messina, 38
20154 Milano - Italy
www.bticino.com